

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Calw
 Straße Marktplatz 9
 PLZ, Ort 75365 Calw
 Telefon 0 71 1/18 74 41 8 Fax _____
 E-Mail biederstaedt@klotzundpartner.de Internet www.calw.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Marktpl. 30, 75365 Calw

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Spindeltreppe:

- Berechnung zur Vorlage bei der Prüfstatik
- Spindelrohrstütze (D 139,7/10mm, Höhe 9.250 mm) inkl. Fußplatte und Betonanker
- 36 Stk. Spindelstufen (Außenradius 1.330 mm, Bogenlänge ca. 400 mm), eingestanztes Lochkragenblech
- 3 Podeste (Trapezform, B=1.800 mm, L1=1.900 mm, L2=800 mm), eingestanztes Lochkragenblech
- Längstreppe (2.800 x 1.300 mm), 1 Trittstufen, eingestanztes Lochkragenblech
- ca. 175 Stk. Geländer Vertikalstäbe nach Statik, aufgeschweißt auf Spindelstufe
- ca. 37 m Handlauf, D30mm, aufgeschweißt auf Vertikalstäbe

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: voraussichtlich KW 31/2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: voraussichtlich KW 42/2026
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E91468532>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 18.05.2026 um 10:10 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 30.06.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E91468532>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 18.05.2026 um 10:10 Uhr

Ort

elektronisch über die Vergabepattform subreport ELViS

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Berufshaftpflichtversicherung

- Bei Aufträgen über 250.000 € netto:

Sicherheit für die Vertragserfüllung 5% der Brutto-Auftragssumme
und Sicherheit für Mängelansprüche 3% der Brutto-Abrechnungssumme

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Referate 14, Regierungspräsidium Karlsruhe

76247 Karlsruhe

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-0